



Der verfolgte Hirsch.

12.

Wie's dem Baume in seiner Jugend erging.

Drauf macht' das Kind die Würzlein los  
Und trug das Pflänzchen in dem Schoß,  
Und spähte still und wonnig  
Ein Plätzchen kühl und sonnig,  
Und wühlte in der Erde  
Mit eifriger Geberde,  
Und setzte nun das Pflänzchen drein  
Und sprach: Das soll dein Bettlein sein.

Krummader.

Setze dich mit mir hier unter den alten Eichbaum auf den weichen Moosrasen und höre aufmerksam zu; ich will dir ein hübsches Waldmärchen erzählen, an dem aber jedes Wort wahr ist!

Vor alten, alten Zeiten stand dort im feuchten Thale eine mächtige Eiche, die war höher als alle anderen Bäume im Walde. Sie hatte schon manches Jahrhundert dort ihre Früchte getragen und ausgestreut, allein keine von allen den vielen Eicheln, die sie herabgeschüttelt, war zu einem jungen Eichbaum erwachsen. Die Eiche ward alt, vielleicht kam